

Eisenbahn-Sportverein Nürnberg-Rangierbahnhof Vereinszeitung

Eisstock

Fußball

Leichtathletik

Tischtennis

Trampolinturnen

Turnen Gymnastik Fitness

Wintersport



4/2018

Der ESV im Jahresverlauf – Rückblick und Ausblick

Unser Verein kann auf ein doch recht erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem sich positive und vielleicht etwas problematische Ereignisse die Waage halten. Ein großes Problem stellen der Abriss und die Neuerrichtung der Brücke Bahnhof Zollhaus dar, deren Fertigstellung im April 2019 erfolgen soll. Da die Zufahrt zu unserem Gelände über die Münchener Straße stattfindet, musste daher unser derzeit nicht nutzbares Kleinspielfeld vom Wasseranschluss abgesperrt und auf dem ehemaligen Faustballfeld neu angelegt werden, wozu ein Zuschnitt der Bäume erforderlich wurde. Hervorzuheben ist dabei die Eigenleistung der Fußballabteilung bei der Durchführung dieser Arbeiten. Weiterhin Schwierigkeiten bereitet auch das Thema des Platzwartes, da Sportfreund Walter Lindner diese Tätigkeiten aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben kann und diese unter seiner Führung mit Unterstützung durch die Sportfreunde Steffen Imlau, Ingo Nossol und Detlev Spengler durchgeführt werden. Für den neuen Spindelmäher, den der Verein nun in Gebrauch hat, fällt ein Betrag von Euro 52.000,- an, wobei eine Hälfte im kommenden Jahr durch die Stadt Nürnberg als Zuschuss erstattet und die Restsumme durch den Verein getragen wird.

Hervorzuheben ist auch die gute Zusammenarbeit mit dem Pächter unseres Sportheims Familie Gkoroumanos, die für ein sehr zufriedenstellendes Speisenangebot und die Bereitstellung von Fernsehübertragungen über SKY sorgt. Außerdem wird die Verkaufshütte des Vereins am Eingang zu unserem A-Platz ab 1. Januar in das Inventar des von unserem Wirt gepachteten Teil des Sportheims übertragen, wobei dieser dann für die Versorgung bei Veranstaltungen in Absprache mit den jeweiligen Abteilungen zuständig ist. Erstmals plant unser Wirt, in diesem Jahr auch eine Wintersonnwendfeier am 21. Dezember durchzuführen.

Mit dem Bayerischen Staatsforst wird die Vorstandschaft in Kürze ein weiteres Gespräch bezüglich eines neuen Pachtvertrages für unser Sportgelände führen, der im kommenden Jahr durch die Jahreshauptversammlung verabschiedet werden muss.

Zur Neubesetzung der Fußballabteilungsleitung findet am 17. Januar 2019 um 19.00 Uhr eine außerordentliche Abteilungs-Jahreshauptversammlung in unserem Sportheim statt, und am 18. Januar 2019 stehen bei der Abteilungsversammlung der Eisstockschießen ebenfalls Neuwahlen an.

Lobend zu erwähnen ist auch das Engagement unseres Sportfreundes Reiner Lehr für unseren Verein, da er sich bisher im Rahmen seiner Tätigkeit im Arbeitskreis Festausschuss besonders für die Durchführung des ESV-Sommerfestes, die Teilnahme am Nürnberger Faschingszug und die Durchführung des Kinderfaschings in unserem Sportheim eingesetzt hat. Auch im kommenden Jahr ist wieder eine Beteiligung unseres Sportvereins - vielleicht auch mit Teilnahme unserer Trampolinabteilung - am Nürnberger „Gaudiwurm“ am 3. März und der Kinderfasching am 5. März (Faschingsdienstag) geplant. Unter anderem wird auch unsere aus fünf ESV-Damen bestehende Bastelgruppe am Weihnachtsmarkt des Krankenpflegevereins in der Bauernfeindsiedlung am 8. Dezember und bei der Wintersonnwendfeier in unserem Sportheim vertreten sein, um ihre mit viel Liebe hergestellten

Bastelunikate anzubieten, und auch der Erlös aus dem vorgesehenen Glühweinverkauf in der Vorweihnachtszeit vor dem REWE-Markt in der Bauernfeindsiedlung soll dem Verein zugutekommen. Um die Attraktivität unseres Sportvereins zu vergrößern, wurde neben der Fassadenerneuerung unseres Vereinsheims auch ein neues Schild für die Sportgaststätte mit Beleuchtung angebracht, wobei besonders auf die Sponsoren/Gönner-Tafel hingewiesen wird, die an der zum Parkplatz befindlichen Hausfront installiert wurde. Auch für diese Aktion ist dem Arbeitskreis Fest zu danken, der mit entsprechender Unterstützung ebenfalls zwei Tornetze für die Junioren-Kleinfeld-Tore, einen benzinbetriebenen Laubbläser für die Platzwarte und Stutzen für verschiedene Juniorenmannschaften besorgt hat. Außerdem wurden die vorhandenen Werbebanner am Zaun des bisherigen Faustballfeldes angebracht, auf dem sich vorübergehend das Kleinfeld der F- und E-Junioren befindet. Einen weiteren großen Arbeitsaufwand wird die Entfernung einiger Betonpfeiler, die als Umrandung des A-Platzes dienen sowie die Begradigung und Bearbeitung der Rasenfläche des derzeit als Kleinfeld genutzten ehemaligen Faustballfeldes und die Neugestaltung des Zugangs zum Kabinentrakt bedeuten, was mit tatkräftiger Hilfe unserer Mitglieder zu bewältigen sein wird. Bemerkenswert ist auch die Wiederbelebung der Social Medias und dass sich der Verein auch im Internet mit einer neuen Homepage www.esv-nuernberg.de präsentiert, wodurch die Gelegenheit geboten wird, sich aktuell, aktiv und neu darzustellen.

Es gibt also immer etwas zu tun und natürlich auch immer etwas zu verbessern – helfen Sie mit, und leben/lieben Sie unseren Verein!

Zum Abschluss ein herzliches Dankeschön allen Helfer/innen, Spender/innen und Gönner/innen für jede finanzielle, materielle, rat- und tatkräftige Unterstützung in diesem zu Ende gehenden Jahr. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein erfolgreiches gesundes neues Jahr 2019!

Für die Vorstandschaft
Claus Bieber

„Vielen Dank“

- liebe Inserenten, mit Ihrer Anzeige haben Sie auch dieses Jahr wieder das Erscheinen unserer Vereinszeitung gesichert
- an Herrn Günter Schegl, unserem Anzeigenwerber
- den Abteilungsberichterstatlern
- den Mitarbeitern des Helmut Preußler-Verlags für die gute Zusammenarbeit
- unserem "Vereinspostboten" Jürgen Klammt für die Handverteilung der Vereinszeitung.



**Abschließend allen Lesern, den Mitgliedern und deren Familien, Freunden und Gönnern des Vereins einen schönen Advent und einen guten Start ins neue Jahr -
Ihre Redaktion Ursula und Gerd Decker.**



Guter Start in die Winter-Saison

Bevor wir zu den ersten Ergebnissen der jungen Wintersaison kommen, noch ein kleiner Rückblick: Wieder haben ein paar Mannschaften dafür gesorgt, dass wir am 31. August Aufstiege feiern konnten: Bereits in der letzten Winter-Saison gelang unseren Herren III mit Jochen Dollinger, Jürgen Kohlbauer, Rudi „Muck“ Eberhardt und Roland Full der Aufstieg in die Bezirksliga A, während im Sommer unsere Herren II mit Harald Schütz, Jochen Dollinger, Jürgen „Eddy“ Eder und Walter Fritzmann den Gegnern keine Chance ließen und wieder den Aufstieg in die Frankenga A schafften.

Vielen Dank auch an alle, die durch Vorbereitung und Organisation mitgeholfen haben, dass es eine gelungene Aufstiegsfeier wurde!

Am 15. September haben wir unsere Vereinsmeisterschaft mit einem Zielschießen ausgespielt: Immerhin haben sich elf Aktive beteiligt - bei den Herren setzte sich wieder einmal Fritz Müller mit sehr guten 153 Punkten durch, und Angelika Full konnte mit 139 Punkten die Meisterschaft für sich buchen. Als kleinen Lohn für den anstrengenden Wettbewerb haben wir den Grill angeschürt und in geselliger Runde den Nachmittag ausklingen lassen.

Mittlerweile auch schon traditionell wurde der 3. Oktober mit einem Weißwurst-Frühstück begonnen, bevor sich sechs Mannschaften in einem Jedermann-Turnier gemessen haben.

Natürlich gab es auch schon die ersten Verbands Wettbewerbe:

Aufgrund der guten Platzierung beim Bayernpokal in der letzten Wintersaison durften unsere Damen am 20. Oktober zum Deutschen Pokal fahren: Gisela Hirschhorn, Beate Birkner, Conny Leitenberger und Angelika Full hielten lange Kontakt zur Spitze, mussten sich am Schluss aber mit einem siebenten Platz von 13 begnügen.

Am 28. Oktober wurde der Frankenpokal in der ARENA ausgetragen: Bei den Damen gab es leider nur eine Meldung, nämlich unsere Mannschaft - das heißt: der Wettbewerb ist ausgefallen.

Bei den Herren sind immerhin sechs Mannschaften angetreten: Unser Team mit Michael Schober, Fritz Müller, Marco Birkner und Harald Schütz beherrschte die Gegner und wurde souverän Erster.

Auch beim Frankenpokal Senioren Ü50 am 4. November stellte der ESV eine Mannschaft: Jürgen „Eddy“ Eder, Herbert Donner, Fritz Müller und Rudi „Muck“ Eberhardt dominierten hier das Feld und belegten den ersten Platz.

Anschließend wurde noch die Bezirksmeisterschaft im Zielschießen durchgeführt: Fritz Müller war ja schon „warmgespielt“ und hat auch - wie schon in der Vereinsmeisterschaft - die Konkurrenten deutlich hinter sich gelassen. Diesmal wurde ein Doppeldurchgang gespielt und Fritz erzielte mit 307 Punkten wieder ein sehr gutes

Ergebnis. Erfreulich sind auch die Platzierungen von Jürgen Kohlbauer - Dritter mit 258 Punkten - und Marco Birkner - Vierter mit 245 Punkten. Alle drei Teilnehmer sind somit für die Bayerische Meisterschaft qualifiziert.

Bei den Damen war der ESV unter sich, denn es nahm leider kein anderer Verein an diesem Wettbewerb teil. Umso erfreulicher ist, dass unsere jüngste Aktive, Julia Leitenberger, mit 278 Punkten ein sehr gutes Ergebnis erzielte und verdient den ersten Platz belegte. Herzlichen Glückwunsch!

Die weiteren Ergebnisse: Gisela Hirschhorn: 238 Punkte, Cornelia Leitenberger: 215 Punkte, Melanie Seits: 173 Punkte. Alle Teilnehmerinnen sind für die „Bayerische“ qualifiziert.

Natürlich sind auch etliche Einladungsturniere bei anderen Vereinen gespielt worden, zum Teil mit sehr guten Ergebnissen.

An dieser Stelle möchte ich mich schon mal bei allen Aktiven für die Unterstützung im Laufe des Jahres bedanken und natürlich alle ESVler zu unserer Christbaumversteigerung am 30. November einladen - bringt Freunde und Bekannte (und vor allem einen dicken Geldbeutel) mit!

Die letzte große Herausforderung wird unser Lebkuchen-Turnier am 16. Dezember in der ARENA sein: Wir begrüßen 26 Mannschaften, die anschließend unser Sportheim stürmen werden. Da ist unser Wirt wieder einmal gefragt, aber mit unserer Unterstützung wird das schon klappen!

Ein Hinweis noch auf die Jahreshauptversammlung der Eisstocksützen am 15. Januar 2019 mit Neuwahlen - bitte erscheint zahlreich!

Weitere Termine:

Wann:	Wer:	Wo:	Was:
So. 25.11.18	Damen I	Deggendorf	Bundesliga
Fr. 30.11.18	alle	ESV (19 Uhr)	Christbaumversteigerung
So. 02.12.18		Regen	Bay. Meisterschaft Zielschießen
Sa. 15.12.18	Damen/Herren	Deggendorf	Bayernpokal
So. 16.12.18		ARENA	Lebkuchenturnier
Sa. 29.12.18	Mixed		Bayernpokal
05./06.01.19	Damen II	Regen	Bayernliga
So. 06.01.19	Jedermann	ESV-Anlage ab 13 Uhr	Hi.-Drei-Könige: Jedermann-Turnier
12./13.01.19	Damen I	Waldkraiburg	Bundesliga
Di. 15.01.19	Abteilungsmitglieder	ESV (19 Uhr)	Jahreshauptversammlung der Abteilung mit Neuwahlen
02./03.02.19	Herren I	Mitterteich	Bezirksoberliga
So. 03.02.19	DSenÜ50	Miesbach	Bayernpokal
So. 10.02.19	Herren II+III		Bezirksliga
Sa. 23.02.19			Eisenbahn-Bezirksmeisterschaft

Roland Full



Mit Schwung ins neue Jahr!

Die erste Fußballmannschaft des ESV Rangierbahnhof hat eine komplizierte Hinrunde hinter sich: Aufgrund von krankheits-, verletzungs- und urlaubsbedingten Ausfällen vor allem in der Anfangsphase der Saison konnte sich in der gesamten Hinrunde nie wirklich eine eingespielte Mannschaft auf dem Platz finden - teilweise musste sogar auf Spieler aus der AH zurückgegriffen werden! Ein herzliches Dankeschön geht hierbei an Philipp Luff, der sich gerne bereit erklärt hatte auszuhelfen!

Glücklicherweise haben im Laufe der ersten Halbserie zwei Rückkehrer - Michael Fries und Andreas Ochota - sowie zwei neue Spieler - Julian Lohmann und Dennis Großmann - den Weg zum ESV Rangierbahnhof (wieder) gefunden.

Die Mannschaft blieb so die letzten sechs Spiele der Hinrunde ungeschlagen und konnte sich langsam in der Tabelle nach vorne arbeiten. Daran gilt es im neuen Jahr anzuknüpfen.



Die Rangers waren nur kurz vor der Bauchlandung und konnten rechtzeitig den Umschwung schaffen: hier Marco Birkner beim 4:1-Sieg im Spiel beim TSV Zirndorf;

Foto: © fussballn.de/Schlirf

Und wer den ESV schon länger kennt, der weiß, dass es schon einige Aufholjagden in der Rückrunde gab!

Lasst uns alle zusammenhalten - Spieler, Fans, Betreuer/innen, Helfer, Trainerteam - und für die eine oder andere Überraschung in der Rückrunde sorgen!

Dennoch suchen wir auch weiterhin noch tatkräftige Unterstützung in allen Bereichen! Egal ob Spieler, Unterstützer oder helfende Hand – wir suchen genau DICH!!!

Zum Ende dieses Jahres möchten wir gerne wieder die Gelegenheit nutzen, um uns bei unseren Gönnern, unseren Fans und allen ehrenamtlichen Helfern - egal in welcher Form - Betreuer/innen, Platzwarte, Verkäufer/innen, Ordner, Kassierer/innen - zu bedanken. Ein besonderes Dankeschön geht auch an die immer viel im Hintergrund werkenden Walter Lindner mit AH-Anhang, Willi Konz, Norbert Heurich und Egon Oehme - um einmal einige von ihnen namentlich zu nennen: Ohne Euch alle wäre der reibungslose Spiel- und Trainingsbetrieb so nicht möglich! Vielen Dank dafür!

Am 15. Dezember 2018 findet um 18.00 Uhr die Weihnachtsfeier beim ESV Nürnberg-Rangierbahnhof statt. Die Fußballabteilung freut sich nach einem Jahr der - erzwungenen - Abstinenz, wieder in der eigenen Gaststätte die Weihnachtsfeier durchführen zu können. In diesem Zuge muss auch noch unser mittlerweile nicht mehr ganz so neue Wirt Effe Gkouroumanos samt Familie einmal lobend erwähnt werden: Hier fühlt man sich immer wohl und herzlichst aufgenommen und bleibt dementsprechend auch mal wieder gerne nach Training und Spiel gemeinsam sitzen.

Zum Abschluss wünschen wir Euch allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein verletzungsfreies und gesundes neues Jahr 2019!

Euer Jan Thunhart

Bevor wir nun zu der umfangreichen Berichterstattung im Jugendbereich kommen, hier der Aufruf des Vorstandes zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung der Fußball-Abteilung am 17. Januar 2019, ab 19.00 Uhr im Sportheim.

Hinrunden-Rückblick der C-Jugend

Die Saison startete gleich in der ersten Woche nach den Sommerferien - dass dann nicht mehr viel Zeit blieb zum Vorbereiten dürfte klar sein!

Das erste Pflichtspiel war die erste Runde im BFV-Baupokal: Zuhause empfingen wir den SC Worzeldorf - dass dieser eine Liga höher spielt, konnte man gleich von Anfang sehen. Wir hatten nicht viele Chancen und verloren mit 0:7 gegen den SC Worzeldorf.



Mannschaftsbild beim Pokalspiel Foto: privat

Nun konnten wir uns voll auf die Kreisgruppe konzentrieren.

Weiter ging es in derselben Woche dann gegen die SG Eintracht-Falkenheim II: Die erste Halbzeit war ein gegenseitiges Beschnupern, und wir konnten noch den Druck der SG gegenhalten. In der zweiten Halbzeit kam dann das fehlende Training zum Tragen, und wir mussten uns dann zum Schluss mit 3:0 geschlagen geben.

In der Woche darauf war dann die DJK Sparta Noris zu Gast im Rangers-Sportpark: Zwischen den Spielen haben wir fleißig trainiert, und das konnte man dann auch in der Begegnung sehen: Die erste Halbzeit war die Zeit des Gegners, der vier Tore erzielte. Doch in der zweiten Halbzeit kam der ESV zurück und konnte um zwei Tore von Tim und Berat Günes verkürzen - allerdings ging uns dann die Luft aus.

»**WIR** zahlen
0€ für die Kontoführung.«



Kundenmonitor®
Deutschland 2017

Platz 1

Sparda-Banken
(Platz 1 von 1993-2017)

Kundenzufriedenheit

unter 8 ausgewählten Filialbanken

Gemeinsam mehr als eine Bank.

SpardaGirokonto für mehr Zufriedenheit!

Mit kostenloser* Kontoführung eines Girokontos.

Bei der Sparda-Bank sind Sie nicht nur Kunde, sondern auch Miteigentümer Ihrer Bank. Sie können mitreden, mitgestalten und viele Mitgliedervorteile nutzen. Wechseln Sie jetzt zur Sparda-Bank. Wir erledigen alle Formalitäten des Kontowechsels für Sie.

Nürnberg:

Karolinenstraße 38-40

Rückertstraße 2

Südwestpark 62

Sonnenstraße 4

Ostendstraße 242

0911 6000 8000 • www.sparda-n.de

* Ein Lohn-/Gehalts-/Rentenkonto für Mitglieder bei Erwerb von 52,- Euro Genossenschaftsanteil mit attraktiver Dividende. BankCard kostenlos ab 100 Einkäufen pro Jahr im Handel (ca. 2 Handelsumsätze pro Woche), sonst 12,00 Euro. Stand 01/2018.

Sparda-Bank

Als nächstes waren wir zu Gast beim Post SV III: Leider mussten wir dann ein unfaires Spiel erleben, denn nach 15 Minuten hatten wir vier verletzte Spieler auf der Bank und kassierten einen Treffer nach dem anderen. Zur Pause führte der Post SV III mit 3:0. In der Halbzeitpause wurde der Schiedsrichter aufgefordert, endlich zu reagieren und nicht alles laufen zu lassen. Die zweite Halbzeit fing für uns super an: Der Gegner spielte endlich Fußball und trat nach dem Ball. So konnten wir endlich einmal spielen und flott drei Treffer durch Nenad Dakovic (zweimal) und Berat Günes (einmal) einspielen.

Leider baute der Trainer des Gegners wieder Druck in seiner Mannschaft auf, wodurch die unfaire Spielweise wieder begann und der Gegner so ohne großen Widerstand zwei weitere Tore erzielen konnte: Das Spiel endete damit 5:3 für Post SV III.

Beim nächsten Spiel war der SV Wacker II zu Gast beim ESV: Die erste Halbzeit war unsere Spielhälfte, denn gleich in der zweiten Minute schoss Nikita Burnaschow den Führungstreffer und Nenad Dakovic legte in der 15. Minute nach. Der Gegner konnte noch kurz vor der Pause auf ein 2:1 verkürzen. In der zweiten Halbzeit merkte man dem Team des ESV an, dass es nachließ, und es folgte der Ausgleich durch SV Wacker. Zwar konnten wir mit einem Tor durch Enes die Führung wieder erlangen, doch dann wurde unsere Leistung endgültig schwächer, und der Gegner setzte mit vier Toren kurz nacheinander nach: Der SV Wacker gewann mit 3:6.

Es folgte eine spielfreie Woche, in der wir an unserer Kondition arbeiten konnten.

Der TSV Altenberg II kam zu Besuch, jedoch war diesmal „der Wurm drin“, und die Mannschaft des ESV war überall - nur nicht auf dem Platz. Das nutzte der TSV Altenberg natürlich aus, denn recht schnell war der Gegner mit 0:3 in Führung. Wir konnten noch einen Ehrentreffer durch Tim Eiermann erzielen, mussten uns aber geschlagen geben: Der TSV Altenberg gewann mit 1:5 und war klar besser.

Als nächstes stand dann die SpVgg Zabo Eintracht auf dem Plan: der Tabellenerste - und das zu Recht: Alle Spieler waren Jahrgang 2004 und durchaus sehr gut trainiert. Das schöne war, dass wir uns nicht aus der Ruhe bringen ließen und gut mitgehalten haben. Doch leider krachte es insgesamt sechsmal in unserem Tor.

Nun kam die letzte Begegnung in der Hinrunde, in welcher der SGV Nürnberg-Fürth 1883 zu Gast war. Das Spiel war eigentlich total chaotisch, und es dauerte ein wenig, bis wir den Gegner in Griff bekamen. Auch war es die gegnerische Mannschaft, die das erste Tor schoss. Romeo Lopez konnte aber zum Glück vor der Pause ausgleichen.

In der Pause gab es dann eine Ansage von mir als Trainer, und die Jungs nahmen sich dies anscheinend doch zu Herzen: Tim Eiermann holte die Führung zurück, aber der Gegner konnte durch ein Elfmeter wieder aufholen. Nun waren die Rangers nicht mehr zu stoppen: Auch wenn es kein schönes Spiel war - es kam der Erfolg endlich auch einmal zu uns: Nikita Burnaschow und Romeo Lopez holten uns ins Spiel zurück und sicherten uns den Sieg mit einem 4:2.

Am 8. Dezember geht es dann mit einem Teil der Mannschaft zur Hallenkreismeisterschaft: Im Großen und Ganzen bin ich eigentlich zufrieden. Wir müssen noch viel arbeiten, aber wir haben noch bis zum 16. März 2019 Zeit, um uns auf die Rückrunde vorzubereiten.

Zum Ende der Hinrunde verlassen uns leider zwei Spieler: Ich wünsche Halil und Enes alles Gute bei ihren Teams! Daher noch einmal der Aufruf an alle der Jahrgänge 2005 und 2004: Wir suchen Euch! Wenn Ihr Lust auf Fußball habt und bei einer lustigen Truppe dabei sein wollt, meldet Euch!

Mit sportlichen Grüßen
Pierre König
Trainer der C-Jugend

ZOLLHAUS-APOTHEKE



Johanna Luff - Telefon (0911) 8 14 73 66

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr Sa. 08.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr



NÜRNBERG

Im **Trauerfall** sind wir **Tag
und Nacht** für Sie erreichbar
0911 221777

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Vorsorgetelefon
0911 231 8508



www.bestattungsdienst.de

D1-Jugend = Tolle Spieler, tolle Eltern, tolle Erfolge!!!

15.09.2018: ESV Nürnberg-Rangierbahnhof - TV Glaishammer Nürnberg: 2:0

Nach einer langen Sommerpause war es endlich wieder soweit, der Ligabetrieb hat begonnen! Der TV Glaishammer war im „Rangers-Park“ zu Gast. Von Anfang an kreierten wir viele Tormöglichkeiten: Das 1:0 und 2:0 schoss unser Yoel. Herausragend war unsere Abwehrleistung, denn wir ließen keinen einzigen Schuss auf unser Tor zu.

19.09.2018: ESV Nürnberg-Rangierbahnhof - Post SV: 5:4 n. E.

In der ersten Loma-Pokalrunde spielten wir gegen den Kreisligisten Post SV. Wir gingen zweimal durch Yoel und Nail in Führung, doch der Post SV, der zwei Ligen höher als wir spielt, kam zurück und ging sogar kurz vor Schluss in Führung. Nach einem sehenswerten Zuspiel von Emirhan konnte Yoel zum 3:3 ausgleichen. Nun kam es zum Neunmeterschießen: Mit unserem Laurent im Tor, der den ersten Schuss des Post SV sensationell hielt, war es dann für Nail, Josi, Adrian und Yoel ein Leichtes, uns zum Sieg zu schießen.

22.09.2018: SpVgg Zabo Eintracht - ESV Nürnberg-Rangierbahnhof: 2:1

Nach dem überraschenden Pokalsieg war wieder Liga-Alltag angesagt - nur diesmal war irgendwie der „Wurm“ drin. Vielleicht lag es an der frühen Anstoßzeit oder an den schlechten Platzverhältnissen - wir konnten zu keiner Zeit unser Spiel aufziehen. Viele Torchancen wurden leichtsinnig vergeben, und so kam SpVgg Zabo Eintracht zweimal zum Torerfolg.

Adrian schoss den Anschlusstreffer, aber uns lief die Zeit davon, und so verloren wir gegen eine Mannschaft, die bei Normalform gegen uns keine Chance gehabt hätte.

29.09.2018: Johannis 83 - ESV Nürnberg-Rangierbahnhof: 2:6

Die erste Halbzeit lief nicht wirklich gut für uns, und so lagen wir mit 2:1 zurück. Paul schoss mit seiner „Neymar-Hacke“ den erwünschten Ausgleich, und danach konnten wir unser Angriffsspiel voll entwickeln. Mit einem sehr gut aufgelegten Adrian - drei Tore - und begünstigt durch taktische Fehler des Gegners konnten wir dann doch noch siegen.

04.10.2018: ESV Nürnberg-Rangierbahnhof - Mögeldorf 2000: 0:8

Zweite Runde „Loma“-Sport-Pokal!

Unter Losglück versteht man etwas anderes: Ausgerechnet hatten wir Mögeldorf 2000 zu Gast, die mit ihrer Bezirksoberliga-Mannschaft antraten. Für die Jungs war es eine schmerzhaft Erfahrung, aber da war für uns nichts zu holen: Mögeldorf war uns körperlich und spielerisch überlegen!

06.10.2018: ESV Nürnberg-Rangierbahnhof - Bayern Kickers: 11:1

Bayern Kickers hatte zu keiner Zeit auch nur einen Hauch einer Chance gegen uns: Den Torreigen eröffnete zweimal Yoel, dann kamen Luca K., Luca W. und unser Alex zu ihren ersten Toren - Paul, Nail und Adrian folgten. Schönes Spiel, schöne Tore, entspannter Trainer und tolles Wetter. Was will man mehr!!!

13.10.2018: Sparta Noris - ESV Nürnberg-Rangierbahnhof: 3:5

Schnell gingen wir mit 1:5 zur Halbzeit in Führung, und die zweite Halbzeit dachten wir, es ginge so weiter. Nur Sparta Noris machte uns einen Strich durch die Rech-



Getränke
KISTLA

Getränke Lieferservice

zuverlässig und preiswert



Wir liefern Ihnen wöchentlich Ihre Getränke
(Wasser, Bier, Limonaden, Säfte, Wein etc...)
zuverlässig und preiswert nach Hause.

günstig

Wir tragen Ihnen die Kästen in Ihre Speisekammer
oder in Ihren Keller und nehmen das Leergut
gleich mit!

bequem

Rufen Sie uns
einfach
an unter:

0911

81374 14



Watzmannstr. 3 in Langwasser



nung: So schossen sie das 2:5 und 3:5 und hatten weitere Großchancen. Den Sieg verdanken wir unserem Laurent im Tor, der überragend hielt!

20.10.2018: ESV Nürnberg-Rangierbahnhof - STV Deutenbach: 1:1

Nach einem leistungsgerechten Spiel trennten wir uns mit 1:1. Nail schoss uns 1:0 in Führung und STV Deutenbach glich aus: Chancen auf beiden Seiten, so dass das Ergebnis in Ordnung geht.

27.10.2018: SpVgg Mögeldorf III - ESV Nürnberg-Rangierbahnhof: 2:8

Da sich der Trainer auf Spielersichtung in Hurghada/Ägypten befand, haben sich die Eltern Michael und Mustafa bereit erklärt, das Training zu leiten, während Reiner als Trainer an der Linie stand. Noch einmal vielen Dank!

In einem zu diesem Zeitpunkt nach der Tabellenkonstellation tatsächlichen Spitzenspiel konnten wir mit einer disziplinierten und geschlossenen Mannschaftsleistung einen klaren und verdienten - wenn auch stellenweise glücklichen - Sieg einfahren: Mit einer guten Offensivleistung, aber auch mit Unterstützung des bemitleidenswerten gegnerischen Torhüters konnten wir hier die nächsten drei Punkte einsammeln.

03.11.2018: ESV Nürnberg-Rangierbahnhof - 1.FC Kalchreuth: 5:4

In einem phasenweise gut vorgetragenen Fußballspiel konnten wir im Laufe des Spielverlaufes eine 5:1-Führung herbeiführen, mussten dann aber unseren taktischen Undiszipliniertheiten gegen einen durchaus mitspielenden Gegner Tribut zollen: Am Schluss stand dann ein verdienter, aber letztlich auch hart erkämpfter Sieg, der aber auch klar machte, dass wir uns noch vieles erarbeiten müssen.

Unsere Torschützen: Yoel: 16 Tore, Nail: 11 Tore, Adrian: 6 Tore, Paul: 5 Tore, Alex und Josi je 2 Tore, Luca W., Luca K. und Emirhan jeweils 1 Tor.

Termine: 02.12.2018: Hallenkreismeisterschaft Runde 1
22.12.2018: Weihnachtsfeier
23.12.2018: Hallenkreismeisterschaft Runde 2

Euer Kai Mendrina

Unsere **D2-Jugend** befindet sich aktuell leider in einer etwas schwierigeren Phase: Nach den ersten beiden Spielen der Saison hat der Trainer das Team verlassen, und dies musste im Trainerteam bisher gemeinsam kompensiert werden. Unser Jörg Rudolf übernahm das Training nun erst einmal interimweise, und aufgrund seiner Schichtarbeit sprangen die anderen Trainer auch immer wieder mit ein. Dafür erst mal ein großes Dankeschön an alle!

Aus sportlicher Sicht hatte man einen sehr schwierigen Beginn. Die Umstellung auf das Kompaktfeld fiel unserem jungen Jahrgang nicht gerade leicht. Im weiteren Verlauf konnte dann aber doch der eine oder andere Achtungserfolg erzielt werden, und auch wenn noch kein Sieg gelingen wollte, reichte es dann bisher immerhin dreimal zu einem Unentschieden. Kopf hoch und immer weitermachen!

Da der Kader leider auch nicht sehr groß ist, haben wir für die Begegnungen auch immer wieder mit Spielern aus der E-Jugend aufgefüllt. Demnach wäre hier die eine oder andere Verstärkung bzw. Unterstützung für die Rückrunde sehr wünschenswert. Ein Lob an die Spieler der D2 an dieser Stelle, die stets zuverlässig zum Training und den Spielen kommen!

Euer Christian Rauh

Für Druckfehler keine Haftung.

Matthäus-Herrmann-Platz 2
90471 Nürnberg

WENN EINKAUFEN
SO VIEL FREUDE
MACHT WIE ESSEN.

Freuen Sie sich auf unsere große Auswahl an
frischen und gesunden Lebensmitteln.

REWE
DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7 bis 20** Uhr



REWE.DE

Lange musste unsere **E-Jugend** in der Hinrunde auf ihr erstes Pflichtspiel warten. In einer Gruppe mit sechs weiteren Mannschaften waren wir am ersten Spieltag gemäß Plan spielfrei. In der darauf folgenden Woche stand dann das Auswärtsspiel beim ESV Flügelrad an: Dieses wurde dann jedoch leider ebenfalls nicht ausgetragen, da der Verein bedauerlicherweise seine Mannschaft zurückziehen musste. Der dritte Spieltag sah dann das Auswärtsspiel gegen den SV Reichelsdorf vor. Als nun alle bereits endlich auf das Spiel hinfieberten, erhielten wir leider einen Tag vor der Begegnung die Information, dass der SV Reichelsdorf für diesen Tag keine Mannschaft zusammenbekommt. In Absprache mit dem SV Reichelsdorf haben wir diese Partie dann in den Oktober verlegt, um nicht auf noch mehr Spiele verzichten zu müssen.

Am vierten Spieltag war es dann endlich so weit: Wir hatten den SC Worzeldorf zu Gast. Während der Partie machte sich bemerkbar, dass die nötige Ordnung in unserer Begegnung noch fehlte, und auch das Glück war uns bei zwei Pfostenschüssen nicht hold: Der SC Worzeldorf wusste technisch und aufgrund der etwas reiferen Spielanlage zu gefallen und gewann so nicht unverdient mit 6:3.

Anschließend empfing uns der starke 1. FC Kalchreuth am Mittwochabend zum Pokalspiel, das wir in der ersten Halbzeit trotz Vorteilen für den FCK noch offen gestalten konnten und mit einem 2:0-Rückstand in die Halbzeit gingen. Nach einem schnellen Tor direkt nach der Halbzeit jedoch schien das Spiel entschieden, und wir mussten uns am Ende mit 7:0 geschlagen geben.

Am fünften Spieltag ging es dann zum TSV Südwest: In dieser Partie waren wir von Anfang an klar überlegen und gingen mit einer 3:1-Führung in die Halbzeit, welche bei konsequenterer Chancenausnutzung höher ausfallen hätte müssen. In der zweiten Spielhälfte konnten wir das Ergebnis dann noch auf 6:1 hochschrauben und somit unseren Dreier einfahren.

Am sechsten Spieltag kam dann der haushohe Favorit Post SV 5 in den Rangers-Sportpark, welcher nach drei Begegnungen bereits drei Siege mit 47:1-Toren vorzuweisen hatte. Ausgerechnet an dem Tag dieser Begegnung hatten wir auch noch den Ausfall einiger Stammkräfte zu verschmerzen, und so ging es in diesem Spiel darum, Charakter und Leidenschaft zu zeigen, und auch bei Rückschlägen den Kopf oben zu behalten und sich nicht zu ergeben. Dies gelang in der ersten Halbzeit trotz eines 0:7-Rückstandes sehr ordentlich, und trotzdem gingen die Köpfe in der Halbzeit nicht nach unten. Wir konnten uns in der zweiten Spielhälfte sogar steigern und völlig verdient mit einer kämpferisch tollen Leistung noch zwei Tore erzielen. Am Ende stand dann eine Niederlage mit 2:11 zu Buche, welche aufgrund der Gegebenheiten und der gezeigten Leistung jedoch absolut positiv zu bewerten ist.

Anschließend ging es während der Woche zum Nachholspiel nach Reichelsdorf. Auch hier mussten wir mit reduziertem Kader auskommen, was uns jedoch sehr gut gelang: Zur Halbzeit führten wir bereits mit 4:0. In der zweiten Spielhälfte ließen wir oft die nötige Ruhe und Abgeklärtheit vor dem Tor vermissen, aber am Ende fuhren wir jedoch einen hochverdienten 6:1-Auswärtssieg ein.

Zum Abschluss der Vorrunde hatten wir somit ein echtes Spiel um Platz drei in der Gruppe gegen den punktgleichen GSV Megas Alexandros an der Deutschherrnwiese: Mit einer sehr guten und konzentrierten Leistung konnten wir bereits zur Halbzeit mit einer 6:1-Führung alles klar machen und mit teils schönen Spielzügen und verbesserter Chancenverwertung die Partie am Ende sogar mit 11:3 für uns entscheiden.

Insgesamt können wir mit dieser Vorrunde sehr zufrieden sein. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Eltern und Helfer, welche stets bereit sind, die Mannschaft und Verantwortlichen zu unterstützen! Ihr seid spitze!



Wohlfühlen ist einfach.



sparkasse-nuernberg.de

Wenn man einen
Immobilienpartner hat,
der von Anfang bis
Eigentum an alles denkt.

Viele Angebote zuerst auf
s-immobilien.de

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Nürnberg

Weitere anstehende Termine: 02.12.18 Hallenkreismeisterschaft
09.12.18 Hallenturnier SG Eintracht Falkenheim
14.12.18 Weihnachtsfeier
03.02.19 Hallenkreismeisterschaft
10.02.19 Hallenturnier TSV Wendelstein

Euer Christian Rauh

Leichtathletik

Klaus Hartz, ☎: 76 52 35



Abteilungsnachrichten zum Jahresende

Unsere aktiven Sportler sind weniger geworden: Wurden in den Vorjahren zwischen 30 und 36 Wettkampfveranstaltungen pro Jahr besucht, so waren es im Jahr 2018 lediglich noch 13. Etwas mehr geworden sind die Mitglieder, welche die olympische Grundsportart ausüben, um sich lediglich fit zu halten. Dies ist unter Anleitung zu den Trainingszeiten (siehe Homepage) oder durch eigenverantwortliches aber eingeschränktes Nutzen der Leichtathletik-Vereinsanlagen möglich.

Nach wie vor setzten sich aus der Abteilung einige Funktionäre für den Leichtathletik-Verband engagiert ein - voran Abteilungsleiter Klaus Hartz und Birgit Heinlein.

Erfreulich war, dass ehemalige Rangierbahnhöfer Athletinnen und Athleten wieder Kontakt mit ihrer ehemaligen Wirkstätte aufnahmen: So brachten sie z. B. ihre Kinder bzw. Enkelkinder zum Training oder meldeten sich vereinsunterstützend als Fördermitglieder an.

Im Herbst erreichten uns interessante Postkartengrüße aus Brasilien von den Iguacu-Wasserfällen: Josefine Markert - ein Mitglied der ESV-Trainingsgruppe - hatte sich nach dem Abitur aufgemacht, für einige Monate Südamerika zu bereisen - herrlich, welche Möglichkeiten heute Jugendliche aus unserem Kulturkreis haben...

In dieser letzten Vereinszeitung des Jahres wollen wir allen Freunden, die uns das Jahr über unterstützt haben, herzlich danken! Ein besonderes „Vergelt's Gott“ geht an unsere Gönner Heinrich Herrle, Bernd Egenhofer, Bernhard Zwingel, Elfriede Gerstacker und den VDES.

Allen Lesern wünschen wir eine besinnliche und friedvolle Adventszeit, frohe Weihnachten, Glück, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr 2019!

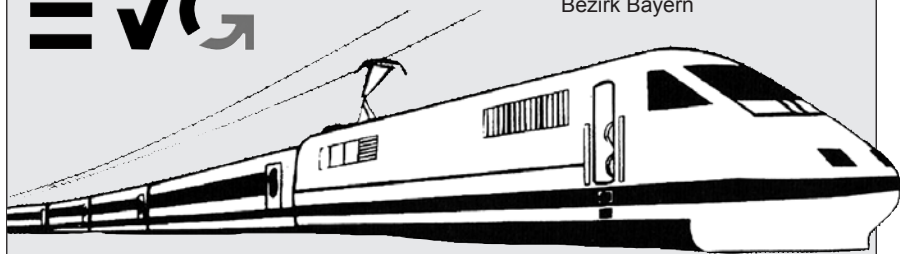
Mit Vorfreude blicken wir in das nächste Jahr, denn da kann die städtische Leichtathletik-Sportanlage an der Bertolt-Brecht-Straße wieder für das Leichtathletik-Sommertraining genutzt werden. Um diese Sportstätte großzügig zu renovieren, war sie seit Juli dieses Jahres geschlossen. Eine Besichtigung der fast fertigen Baustelle zeigte bereits viel Erfreuliches.

r.h.

Die Zug-kunft

EVG

Eisenbahn- und
Verkehrsgewerkschaft Ortsverband Nürnberg
Bezirk Bayern



BESTATTUNGS- UND ÜBERFÜHRUNGSINSTITUT



MITGLIED DES
"LANDESFACHVERBANDES
BESTATTUNGSBEREIBE BAYERN E.V."

Jederzeit erreichbar

Alle mit einem Sterbefall verbundenen
Angelegenheiten erledigen wir zuverlässig
und vertrauensvoll aus einer Hand.

RUMMEL

BESTATTERMEISTER
THANATOPRAKTIKER



90475 Nürnberg
Fischbacher Hauptstraße 185
Tel.: **83 17 87**

90419 Nürnberg
Burgschmietstraße 41-43
Tel.: **377 35 388**

mail: rummel@maxi-dsl.de
www.rummel-bestattungen.de

BESTATTUNGSVORSORGE

FAMILIENBETRIEB SEIT 1970



Beschützter Raum für besondere Kinder

Wir haben ein besonderes **Heilpädagogisches Konzept** für Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf Geistige Entwicklung!

Informieren Sie sich über Einschulung und Aufnahme:

Telefon: 0911 / 66 00 99-0
www.karl-koenig-schule.de

KARL-KÖNIG-SCHULE GMBH
Zerzabelshofer Hauptstraße 3-7
90480 Nürnberg



Trampolinturnen

Dagmar Melchert, ☎: 41 58 91



Erlanger Bezirksmeisterschaften – 10. November 2018

Den Abschluss unseres Wettkampfjahres bilden wie immer Bezirksmeisterschaften. Ungeahnt früh, nämlich schon am 10. November, wurden sie wieder in Erlangen durchgeführt. Unser Verein hatte an diesem Wettkampf leider nicht so viele Teilnehmer, da die Ausschreibung sehr spät kam, um den Kindern Bescheid zu geben. Außerdem konnten wir zwei Wochen vor dem Wettkampf nicht trainieren, da die Halle nicht nur wegen der Herbstferien, sondern in der Woche davor wegen Sicherheitsprüfungen gesperrt war.

Dadurch konnten wir auch einige unserer Freitagskinder nicht erreichen - trotzdem haben Jurij Amelchenko - Jahrgang 2008 - und Nico Schwint - Jahrgang 2007 - sehr spontan, ohne viel Übung, erfolgreich an den Bezirksmeisterschaften in Erlangen teilgenommen. Nico ist in der Leistungsklasse P3 gestartet, hat erfolgreich seine Pflicht-, Kür- und Finalkürübung durchgeturnt und ist verdient mit 56,30 Punkten auf dem dritten Platz gelandet.

Jurij ist in der Leistungsklasse P4 gestartet und hat die Pflicht- und Kürübung mit Bravour gemeistert. Vor dem Finale lag Jurij punktgleich mit seinem Kontrahenten auf Platz eins. Leider hatte die Final-Kür einen kleinen Patzer, und dadurch ist er mit 51,50 Punkten auf einem - immer noch sehr guten - zweiten Platz gelandet.

Nichtsdestotrotz können beide Jungs mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein. Beide sind sehr fleißig im Training, so dass eine weitere Steigerung absehbar ist.



Wir beglückwünschten unsere Sieger und sind sehr stolz auf sie:

v.li. n.re.: Jurij und Nico mit Urkunde und Medaille

Hier noch ein vereinsinterner Hinweis:

Am **14. Dezember** findet, wie jedes Jahr, unser Weihnachtsabschlussturnen in der Turnhalle der **Neptunschule** statt. **Beginn ist um 18.00 Uhr**. Hier dürfen unsere Kinder und Jugendlichen - und auch die Mitglieder der Hobbygruppe - ihr Können mit selbst zusammengestellten Übungen zeigen!

Alle die sich dies einmal ansehen möchten, sind herzlich willkommen!!!

Bericht: Laura Schubert und Dagmar Melchert

Bilder: Laura Schubert

Seit 1574
**Glossner
Bier**
Der hochfeine Biergenuss



DER HOCHFEINE ALKOHOLFREIE BIERGENUSS

Diese Bierspezialitäten sind die idealen Durstlöcher
für den mobilen Biergenießer und den Sportler.

ALKOHOLFREI

Kalorienreduziert

Isotonisch
Kalorienreduziert
Vitaminhaltig

Spritzig
erfrischend



NEUMARKTER GLOSSNERBRÄU KG
Deininger Weg 88 • 92318 Neumarkt i.d.OPf. • 09181-234-0 • www.glossner.de • info@glossner.de



Wintersport

Günter Uhl, ☎: 8 14 79 35



Am Samstag, 6. Oktober trafen sich die Wintersportler auf dem Wanderparkplatz unterhalb des „Walberla“ in Kirchehrenbach. Bei herrlichem Wetter machten wir uns gegen 10.00 Uhr auf den Weg, und nach kurzem Anstieg erreichten wir die Kapelle St. Walburga auf dem „Walberla“. Nachdem wir ausreichend Zeit eingeplant hatten, konnten wir die Ausblicke in die Fränkische Schweiz zu beiden Seiten genießen. Leider war die Fernsicht durch aufziehende Bewölkung nicht optimal. Weiter ging es zum Rodenstein, der das „Walberla“ um neun Meter überragt: Von dort aus konnten wir auf Wiesenthau, Ortsteil Schlaifhausen blicken, wo wir unsere Mittagspause verbringen sollten. Beim Abstieg konnten wir noch reichlich der Herbstsonne frönen.

Im Ort angekommen, kehrten wir in den Gasthof „Kroder“ ein. Nachdem wir zeitlich etwas verfrüht waren, wurden wir zügig mit Getränken und Essen versorgt. Das Essen hat uns allen sehr gut geschmeckt. Das kann auch daran gemessen werden, dass sich der Gasthof unmittelbar nach uns in Windeseile mit hungrigen Gästen gefüllt hat.

Zurück ging es – wegen des schönen Wetters und auf vielfachen Wunsch – nicht auf direktem Weg, sondern rund ums „Walberla“ entlang durch Leutenbach hindurch wieder nach Kirchehrenbach.

Unsere Weihnachtsfeier findet am Freitag, 14. Dezember 2018 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte „Falkenheim“ statt.

Allen Mitgliedern, Freunden und Funktionären der Abteilung ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Günter Uhl und Edmund Johannes

Auto Dorberth

Ihr Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb

Reparaturen und
Unfallinstandsetzung
von Fahrzeugen aller Art

Zum Handwerkerhof 7b
90530 Wendelstein

gesch: 09129/27 88 25
0171/72 01 226



Kundendienst
Bremsen
Auspuff
Kupplungsservice
Reifenservice
Klimaservice
Abgasuntersuchung
Hauptuntersuchung
Diagnose
Folia Tec Einbauservice

Hallo, hier meldet sich unser neuer Internetbeauftragter Pierre König
zum Thema „**Neugestaltung der Homepage und Facebook-Auftritt des Vereins**“!

Meine E-Mail-Adresse lautet: info@pierre-koenig.de

Ich hätte gerne folgende Daten:

1. Bilder der Abteilungsleiter: Hier könnte ich die Fotos selbst aufnehmen, jedoch ist hierzu ein Terminvorschlag erforderlich - bitte, nehmt Kontakt mit mir auf!
2. Vorstellungstext für die Abteilung
3. Ggf. Termine, wann und wo sich die Abteilungsmitglieder treffen zur Information für alle interessierten Außenstehenden!
4. Aktuelle Bilder vom Training etc.: Auch hier kann ich ggf. behilflich sein.
5. Einen generellen Text - zum Beispiel über die Erfolge in der Abteilung

Weiter dann zu Facebook: Unter www.facebook.com/esvrangierbahnhof wird nun der gesamte Facebook-Auftritt des Vereins geführt. Hier kann ich gerne Veranstaltungen und News der Abteilungen veröffentlichen, wozu hierfür erforderlich wären:

- Vielleicht Bilder - *wären toll!*
- Termine mit Datum, Beginn und Ende und vor allem mit der Ortsangabe!
- Neuigkeiten (neudeutsch "News") mit allem, was wichtig für die Abteilung ist: Hier können wir gerade alles Aktuelle veröffentlichen!
- Auch hier wären Bilder von Veranstaltungen interessant!

Soweit wär's dies fürs erste! Wenn Ihr nun die Baustelle der neuen Homepage besichtigen wollt: www.esv-nuernberg.de

Gruß Pierre



Aus der Vereinsfamilie

Marga Degelmann	4.12.1936	Josef Kölle	15.12.1928
Wilhelm Konz	15.12.1941	Hans-Peter Kuhn	20.12.1942
Barbara Bauriedl	26.12.1934	Adolf Eiber	27.12.1934
Willibald Kraus	27.12.1932	Marga Fries	29.12.1937
Heinrich Herrle	1.1.1934	Hans Weiß	2.1.1938
Manfred Zimmer	4.1.1940	Gisela Hirschhorn	8.1.1952
Hans Jürgen Klammt	8.1.1952	Elfriede Knell	8.1.1933
Gertrud Fauner	10.1.1951	Arno Fink	10.1.1939
Edeltraud Kurzbeck	10.1.1937	Raphael Habichler	12.1.1943
Manfred Kraft	13.1.1952	Brigitte Lieb	14.1.1944
Heinz Ostermeier	14.1.1937	Friedrich Schaller	19.1.1939
Gudrun Späth	21.1.1937	Marianne Zmarsly	28.1.1950
Edith Geisslinger	29.1.1928	Wilhelm Schymiczek	29.1.1943
Marianne Kraus	6.2.1945	Georg Schmidt	10.2.1943
Wolfgang Handke	15.2.1936	Alfred Hangele	15.2.1935
Willi Jotz	19.2.1939	Gerda Maier	22.2.1941
Dieter Gierth	27.2.1941	Karl Biber	29.2.1936

*In den letzten drei Monaten haben elf neue Mitglieder zu uns gefunden.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei uns!*

Fußball:	Kayra Akyol	Maria Bacherler	Sebastian Bissert
	Andrej Knodel	Patrick König	Philip König
	Pierre König	Mirjana König	Julian Lohmann
Turnen/Gymn./Fitness:	Amina Sunbol	Larin Sunbol	

Die Tischtennis-Abteilung und der Verein trauern um

Frau Gudrun Kaupper

die am 14. Oktober 2018 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Gudrun war Gründungsmitglied der Abteilung und spielte sehr erfolgreich in der damaligen Damenmannschaft. Bis zuletzt wohnte sie in Höchststadt/Aisch, wo sie auch in vielen Ehrenämtern tätig war.

Dem Verein gehörte Sie über 57 Jahre an.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Arno Fink, Abteilungsleiter, und die Vorstandschaft des Vereins

Eisenbahn-Sportverein
Nürnberg-Rangierbahnhof
Friedrich-List-Weg 10
90471 Nürnberg



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

Unsere Service – Ecke für Sie:

Sportanlagen, Geschäftsstelle und Vereinsheim:

ESV Nürnberg-Rangierbahnhof, Friedrich-List-Weg 10, 90471 Nürnberg

Geschäftszeit des Vorstandes donnerstags ab 19.00 – 20.30 Uhr

Telefon und Fax:

Vorstandschafft: (während der Geschäftszeit): 81 35 91

Fax: 8 17 85 - 11

Sportgaststätte: 0911 / 8 17 34 235

mobil: 0172 / 606 36 20

Home-Page: www.esv-rangierbahnhof.de

E-Mail: info@esv-nuernberg-rangierbahnhof.de

Facebook: <https://www.facebook.com/esvrangierbahnhof/>

Geschäftskonto: SPARDA Bank Nürnberg

IBAN: DE54 7609 0500 0000 6275 50

Spendenkonto: SPARDA Bank Nürnberg

IBAN: DE89 7609 0500 0300 6275 50

*Wir sind Mitglied des Bayerischen Landessportverbandes und des
Verbandes Deutscher Eisenbahner-Sportvereine*

Impressum der Vereinszeitung:

Herausgeber: Eisenbahn-Sportverein Nürnberg-Rangierbahnhof e.V.

Verantwortlich: 1. Vorsitzender Claus Bieber, Kornburger Str. 42, 90469 Nürnberg

Redaktion: Ursula und Gerd Decker, Neulichtenhofstr. 16, Haus: Hasenbuck, 90461 Nbg.

Anzeigen: Günter Schlegl, SchultheiBallee 7, 90478 Nürnberg, Tel. 4 80 42 25

Helmut Preußler Druck + Versand, Dagmarstr. 8, 90482 Nürnberg, Tel.: 9 54 78-0

Die Vereinszeitung erscheint in den Monaten März, Juni, September und Dezember

✂

*Der nächste Redaktionsschluss ist am
Donnerstag, dem 14. Februar 2019!*

